

Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

TSG Laaber : TV Riedenburg
Mittwoch, 29.11.2023, 18:30 Uhr

TSG Laaber und TV Riedenburg schenken sich nichts

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 17:15 Sätzen trennten sich die Spieler des TV Riedenburg beim Auswärtsspiel in der Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) am Mittwochabend von der TSG Laaber. Rund 95 Minuten dauerte das Match, ehe das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errungen wurde. Eine starke Leistung zeigte Simon Hofmeister, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Die richtige Herangehensweise hatten Hofmeister / Spangler beim Erfolg in drei Sätzen gegen Schröder / Kelz ab dem ersten Ballwechsel. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Sebastian Kailer beim 11:7, 11:8, 11:7 mit Anastasiia Roienko. Da gab es nichts zu rütteln. Recht kurzen Prozess machte Simon Hofmeister beim 11:6, 11:3, 11:5 mit Matthias Kelz. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 3:0. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leon Schröder war für Julian Spangler am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Johannes Goß verlor danach sein Match gegen Matthias Kelz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Simon Hofmeister gewann derweil dagegen sein Spiel gegen Leon Schröder eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 4:2. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Johannes Goß, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Anastasiia Roienko verlor. Die gewinnbringende Taktik fehlte Julian Spangler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Matthias Kelz ab Ballwechsel 1. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:6 (Spangler) und 7:4 (Kelz). Nicht einen Satzgewinn überließ Simon Hofmeister seiner Gegnerin Anastasiia Roienko beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Roienko im gesamten Match nur 6 Punktgewinne gelang. 9:11, 8:11, 11:5, 12:10, 4:11 hieß es indes am Schluss des nächsten Spiels, als Sebastian Kailer und Leon Schröder sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:3 (Kailer) und 4:4 (Schröder). Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Laaber nun ein Punktekonto von 5:3 Punkten auf, während der TV Riedenburg vor dem nächsten Spiel, das am 30.11.2023 gegen den ATSV Kelheim ansteht, 4:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Laaber bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.12.2023 gegen den SC Sinzing.

Statistik:

TSG Laaber

Doppel: Hofmeister / Spangler 1:0

Einzel: S. Hofmeister 3:0, J. Spangler 0:2, S. Kailer 1:1, J. Goß 0:2

TV Riedenburg

Doppel: Schröder / Kelz 0:1

Einzel: L. Schröder 2:1, M. Kelz 2:1, A. Roienko 1:2